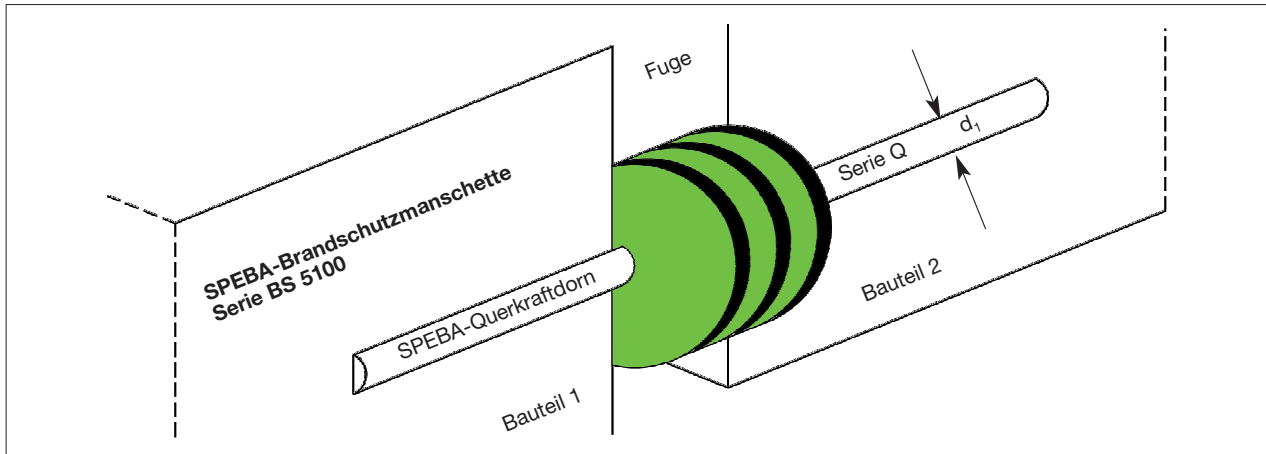
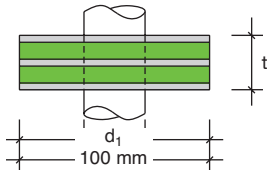
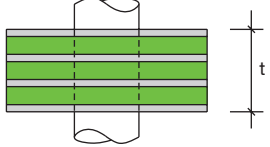


Die SPEBA-Brandschutzmanschette Serie BS 5100 wird in Bewegungsfugen beim Einsatz von SPEBA-Querkraftdornen Serie Q eingebaut. Sie schützt im Brandfall den Querkraftdorn vor zu hohen Temperaturen (Stahltemperatur bei 90 Minuten Brandlast kleiner als 500° C) und sichert so die Tragfähigkeit des Stahls. Somit erreicht der Dorn nach

DIN 4102 - Feuerwiderstandsklasse F 90.



Die kreisrunde Brandschutzmanschette BS 5100 (Aussendurchmesser 100 mm) hat eine mittige Bohrung entsprechend dem Dorndurchmesser (d_1). Die Manschette besteht aus mehreren Lagen eines aufschäumenden Brandschutzmittels (Intumeszenzmaterial) und elastischen Schaumstoffschichten. Im Brandfall bildet das Brandschutzmittel unter starker Volumenvergrößerung einen feuerwiderstandsfähigen Schaum, der die Fuge um den Dorn ausfüllt und verschließt.

Manschettenquerschnitt	Bezeichnung	Einbaudicke mm	Fugenöffnung mm	Dorndurchmesser mm
	BS 5127	t	l_2	d_1
		27	10-25	16-35
	BS 5139	t	l_2	d_1
		39	14-35	16-35

Sondermanschetten entwickeln wir Ihnen gern entsprechend ihren technischen Gegebenheiten. Wir erbiten bei Bedarf Ihre Anfrage.

Die technischen Empfehlungen basieren auf zuverlässigen Versuchen. Aufgrund der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten entsprechend den örtlichen Verhältnissen kann eine Gewähr weder unmittelbar noch mittelbar übernommen werden. Änderungen vorbehalten